

Sehr geehrte Eltern,  
bitte geben Sie den folgenden Brief an Ihr(e) Kind(er) weiter, danke!

02.05.2020

## Martin Behaim Gymnasium - virtueller Unterrichtsraum

Hier können **Schüler und Lehrer** online zusammenarbeiten:

- Audio/Video-Konferenz
- Bildschirm teilen
- alle zusammen in einem Dokument schreiben
- auf der Tafel malen
- Präsentationen durchführen und annotieren
- Dateien austauschen
- externe Lehrmaterialien einbinden



### Schlerbrief:

#### Ergebnisse der Umfrage, Vorstellung des neuen „Virtuellen Klassenzimmers“

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

ihr fehlt uns! Das Schulhaus ist derzeit viel zu ruhig. Die angehenden Abiturientinnen und Abiturienten der Q12 sind zwar da, aber sie müssen sich konzentriert auf die anstehenden Prüfungen vorbereiten, da gibt's kein großes „Halligalli“. Wir freuen uns, wenn hoffentlich in ein paar Wochen auch ihr wiederkommen dürft!

Bis dahin müsst ihr und müssen wir uns leider noch gedulden und versuchen, möglichst das Beste aus der Situation zu machen. Sicher geht es euch dabei ähnlich wie euren Eltern, Lehrkräften und auch mir: **Mal[F1]** kommt man besser damit zurecht, dass die Tage anders verlaufen als früher, man sich neu organisieren muss, viele vertraute Menschen nicht „live“ sehen und umarmen kann.

Einen ungefähren Eindruck davon, wie es euch gerade geht, konnten wir durch die Befragung in den letzten beiden Wochen per Fragebogen und Telefon gewinnen. Dabei ist es einerseits erfreulich, dass ihr euch „im Durchschnitt“ ganz gut fühlt. Jedenfalls sagt das die klassenweise Auswertung eurer Antwort auf die entsprechende Frage, die mit einer Wertung zwischen 0 (sehr schlecht) bis 10 (sehr gut) zu beantworten war. Auf dieser Skala liegen alle Klassen mit einem Durchschnittswert zwischen 6,0 und 7,6.

Ein „Durchschnittswert“ darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass einige von euch auch zum Ausdruck gebracht haben, dass es ihnen gerade gar nicht gut geht. Ihr vermisst eure Freunde, einen normalen Schulalltag, eure Hobbies (manche sogar die Lehrer). Das nehmen wir nicht auf die leichte Schulter, sondern überlegen, wie wir euch unterstützen können.

Eine Möglichkeit könnte unser neues „Virtuelles Klassenzimmer“ sein, das wir in den letzten Wochen erprobt haben. Dafür haben wir jetzt eine Schullizenz erworben, die uns netterweise unser Förderverein bezahlt hat. Jetzt könnt ihr euch gegenseitig und eure Lehrer im Unterricht ab und zu sehen, Fragen stellen, diskutieren. Ihre erreicht es unter <https://live.martin-behaim-gymnasium.de> (ohne **www**), am besten über den neuesten Edge-Browser oder Chrome. Eine genaue Anleitung findet ihr im Anhang. Falls ihr nicht zurechtkommt, schreibt einfach uns ([feedback@martin-behaim-gymnasium.de](mailto:feedback@martin-behaim-gymnasium.de)) oder einem eurer Lehrer oder ruft uns an. Auch mich könnt ihr gern persönlich über das virtuelle Klassenzimmer kontaktieren, wenn ihr Fragen oder Anregungen habt. Ich probiere nächste Woche mal eine „Videosprechstunde“ aus, die täglich (Mo bis Fr) zwischen 15 und 16 Uhr stattfindet. Der Raum heißt „Kuen live“, das Passwort: RDUYZF. Ich bin gespannt, ob sich jemand von euch meldet 😊

Wichtig ist es allerdings beim Videochat, dass sich alle an bestimmte Regeln halten, die ihr ab Montag – neben dem Passwort für euren speziellen virtuellen Unterrichtsraum für eure Klassen – auch auf eurer Klassenseite in Mebis finden werdet. Die Kommunikation über ein Videoportal setzt gegenseitiges Vertrauen voraus – Schüler\*innen wie Lehrkräfte lassen sich ja quasi „ins private Wohn- oder Arbeitszimmer“ schauen. Keiner ist gezwungen, mit Bild dabei zu sein, aber mit dem eigenen Namen sollte sich jeder zu erkennen geben. Außerdem darf niemand durch das Abfotografieren oder Aufzeichnen des Bildschirms die Persönlichkeitsrechte der anderen Teilnehmer\*innen verletzen. Das wäre im öffentlichen Leben strafbar und auch ein Grund für eine disziplinarische Maßnahme durch das Direktorat. Ich betone das hier deshalb so deutlich, weil ich es schon erlebt habe, dass manche hier wenig Unrechtsbewusstsein haben und glauben, das sei „nur Spaß“. Wir verlassen uns auf euch, dass ihr die neue Möglichkeit des virtuellen Klassenraums verantwortungsbewusst nutzt.

Keine Sorge! Diejenigen, die vielleicht „nur“ mit dem Smartphone an einer solchen „Videokonferenz“ teilnehmen oder mal nicht dabei sein können, verpassen nichts. Nach wie vor steht alles Unterrichtsmaterial auf MEBIS. Wir haben im Lauf der vergangenen Woche allen denjenigen von euch einen Leihcomputer von der Schule geben können, die einen gebraucht haben. Falls noch jemand von euch keinen Computer zur Verfügung hat, schreibe bitte eine Mail an [feedback@martin-behaim-gymnasium.de](mailto:feedback@martin-behaim-gymnasium.de), dann besorgen wir einen. Drucker können wir leider keine zur Verfügung stellen, aber ihr könntet die Arbeitsaufträge eines Arbeitsblatts auch im Heft erledigen und davon ein Foto machen und eurem Lehrer schicken oder ihr bearbeitet sie gleich am Computer. Wenn ihr technische Probleme habt, könnt ihr in der Schule anrufen (0911-4749190), es ist zwischen 8 und 16 Uhr immer jemand da, der euch gleich helfen kann. Außerdem gibt es ja den Druck-Service, bei dem ihr uns die genauen Dateinamen der Arbeitsblätter schreiben könnt, die ihr ausgedruckt braucht, dann erledigen wir das und ihr bzw. eure Eltern könnt sie in einem Umschlag im Sekretariat abholen.

Für inhaltliche Fragen stehen eure Lehrkräfte immer zur normalen Unterrichtszeit zur Verfügung (sofern sie keine Sondervereinbarung mit euch getroffen haben). Traut euch bitte zu fragen, nur dadurch kommt ihr weiter. Eure Rückmeldungen zum Unterricht in der Umfrage haben sich eure Lehrer genau angeschaut und werden sicher so viel wie möglich davon umsetzen. Natürlich sind hier – wie im normalen Unterricht auch, die Bedürfnisse bei ca. 25 Schülern einer Klasse sehr unterschiedlich, aber alle tun ihr Möglichstes - das gilt für die Lehrkräfte genauso wie für eure Eltern und natürlich vor allem auch für euch selbst. Ihr habt in den letzten Wochen schon mehr gelernt als nur den normalen Schulstoff: das Umgehen mit dem Computer, das genaue Lesen von Arbeitsaufträgen, Internetrecherche, Selbstorganisation und vieles mehr. Ihr könnt stolz auf euch sein!

Im Namen eurer Lehrkräfte, unserer Sekretärinnen und unseres Hausmeisters, Herrn Thomas, wünsche ich euch weiterhin Energie und Durchhaltevermögen. Gemeinsam schaffen wir das! Wir freuen uns, wenn ihr bald wieder in die Schule kommt.

Herzliche Grüße, eure

  
Gabriele Kuen